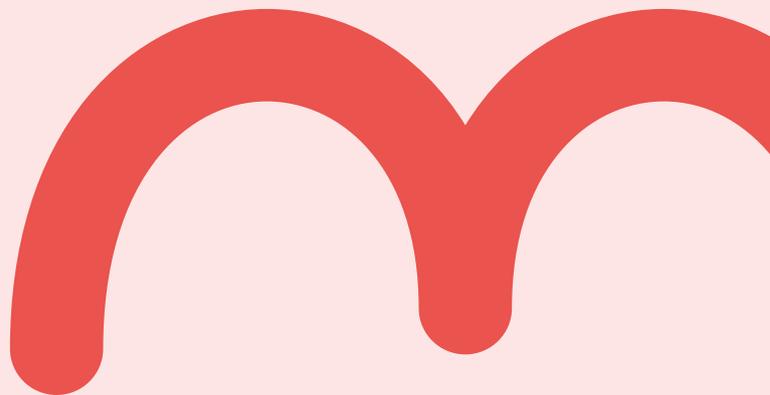
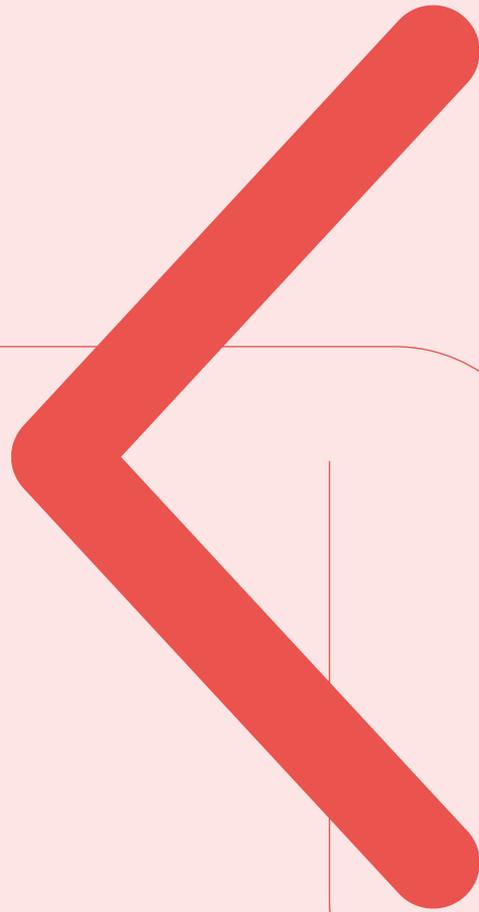
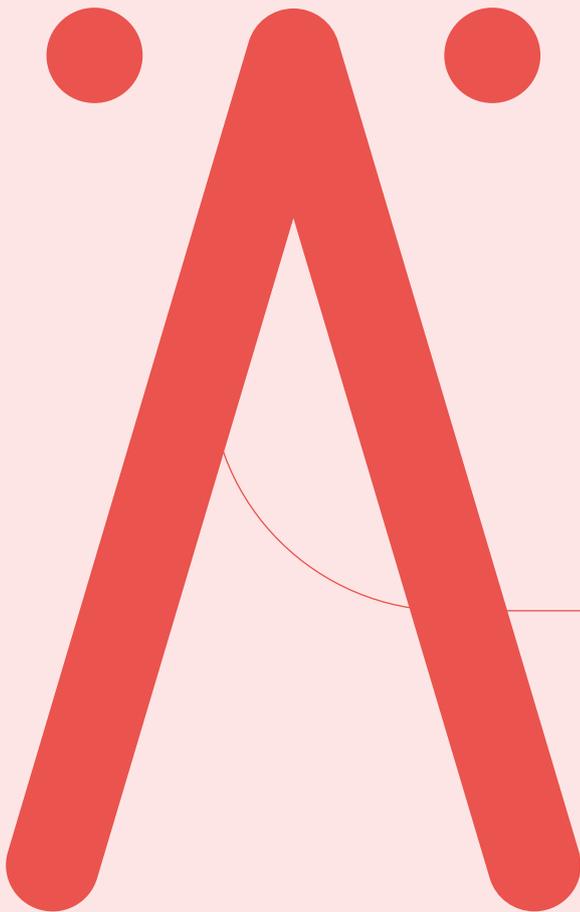




Ärztekammer Berlin

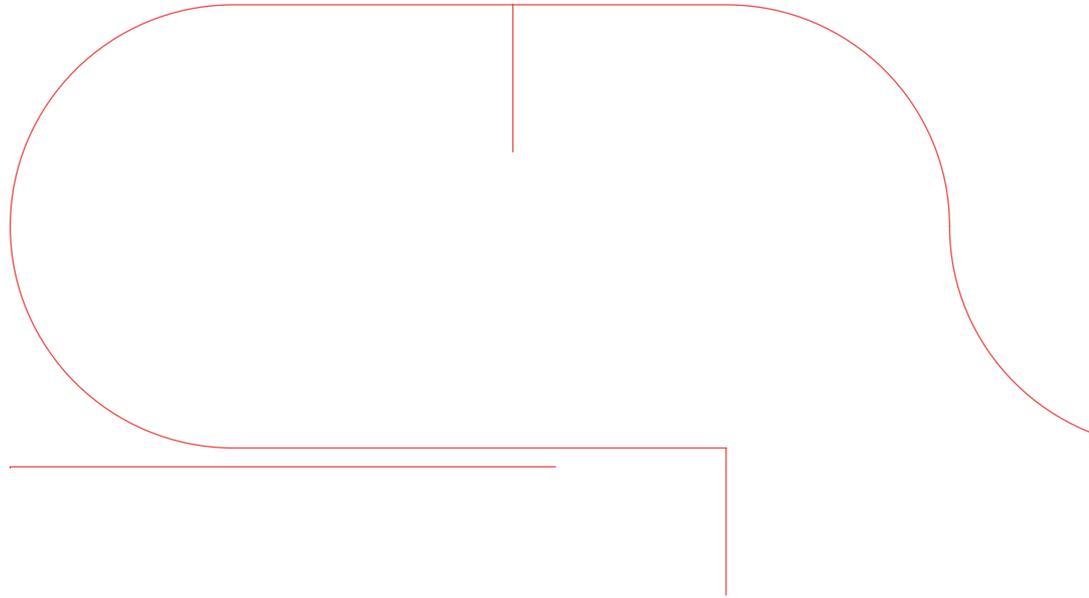
Tätigkeitsbericht 2024

Themen und Aufgaben,
Daten und Fakten



GRUSSWORT	PD Dr. med. Peter Bobbert (Präsident) und Dr. med. Matthias Blöchle (Vizepräsident)	03
DAS KAMMERJAHR	Das Kammerjahr 2024 im Überblick	05
ANHANG	Unsere Kammer in Zahlen	17
	Abteilung Weiterbildung/ Ärztliche Berufsausübung (WB)	19
	Abteilung Fortbildung/ Qualitätssicherung (FB/QS)	29
	Abteilung Kammermitgliedschaft/ Berufsbildung/EU- und Kammerrecht (KBR)	33
	Abteilung Berufs- und Satzungsrecht (BR)	37
IMPRESSUM		16

Lesen Sie den Tätigkeitsbericht
online unter tb2024.aekb.de.



Liebe Leserinnen und Leser,

stetiger Wandel gehört zu unserem Leben dazu. Aktuell erleben wir einen spannenden historischen Umbruch, der tiefgreifende Veränderungen mit sich bringt. Diese Veränderungen haben uns im Jahr 2024 in allen Lebensbereichen – beruflich und privat – herausgefordert. Angesichts des Fachkräftemangels, des demografischen Wandels oder der Unterfinanzierung vieler Bereiche erscheinen diese Herausforderungen zunächst überwältigend. Doch genau das ist unser Ansporn: Wir wollen unser Gesundheitssystem aktiv mitgestalten und unsere Kammermitglieder bestmöglich unterstützen. Gemeinsam können wir Lösungen entwickeln, um den Herausforderungen unserer Zeit erfolgreich zu begegnen.

Mit dem Berichtsjahr hat auch die 16. Amtsperiode der Ärztekammer Berlin begonnen und der neu gewählte Vorstand hat sich ein Leitmotiv für seine Arbeit in den kommenden Jahren gesetzt: noch besserer Service für unsere Kammermitglieder und mehr direkte Kommunikation mit ihnen.

Um dieses Ziel zu erreichen, haben wir uns im Jahr 2024 auf eine der Kernkompetenzen unserer Ärztekammer konzentriert: die ärztliche Weiterbildung. Nach dem Inkrafttreten der neuen Weiterbildungsordnung (WBO) von 2021 und den damit verbundenen Aufgaben für das Hauptamt haben wir die Organisationsstrukturen und Verwaltungsprozesse in der Kammer überprüft und wo möglich gestrafft. Die daraus resultierende große Organisationsstruktur-Reform ist Anfang 2025 gestartet.

Um die direkte Kommunikation mit unseren Kammermitgliedern weiter zu fördern und auszubauen, haben wir auch im Jahr 2024 neue Veranstaltungsformate entwickelt und etablierte weitergeführt. Mit einer Informationsveranstaltung für PJ-Studierende, einer Diskussionsrunde zum Thema „Topsharing“ oder auch unserer Sommerparty haben wir Räume für Dialog und Begegnung geschaffen. Solche Formate bieten die Möglichkeit, unterschiedliche Perspektiven zu hören und voneinander zu lernen. Denn in Zeiten des Umbruchs liegen auch viele Chancen, die nur darauf warten, ergriffen zu werden.

Weitere Schlaglichter unserer Arbeit stellen wir Ihnen im folgenden Tätigkeitsbericht 2024 der Ärztekammer Berlin vor. Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Peter Bobbert'.

PD Dr. med. Peter Bobbert
Präsident der Ärztekammer Berlin



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Matthias Blöchle'.

Dr. med. Matthias Blöchle
Vizepräsident der Ärztekammer Berlin

Das Kammer- jahr 2024 im Überblick



16. Amtsperiode

Anfang 2024 hat die erste und konstituierende Sitzung der 16. Delegiertenversammlung der Ärztekammer Berlin stattgefunden. Sie ist der zentrale Souverän der ärztlichen Selbstverwaltung und besteht aus 46 Mitgliedern – 21 Frauen und 25 Männern. Während der Sitzung wurden in geheimer Wahl der Präsident, der Vizepräsident sowie die neun weiteren Mitglieder des neuen Vorstandes gewählt. Dieser führt planmäßig bis 2028 im Auftrag der Delegiertenversammlung die laufenden Geschäfte der Ärztekammer Berlin, berichtet regelmäßig dem Parlament und bereitet wichtige Entscheidungen vor.

Unser Vorstand

Mit Beginn der neuen Amtsperiode wurde auch der Vorstand neu gewählt. Ihm gehören aktuell Mitglieder des Marburger Bundes, der Allianz Berliner Ärztinnen und Ärzte – MEDI Berlin – Virchowbund sowie der Hausärztinnen und Hausärzte in Berlin an. Der Vorstand führt die Geschäfte der Ärztekammer Berlin und vertritt sie in der Öffentlichkeit.

Fotos: Maurice Weiss, OSTKREUZ / Ärztekammer Berlin



57

Presseanfragen bearbeitet

Im Berichtsjahr erhielt und beantwortete die Stabsstelle Presse / Gesundheitspolitik durchschnittlich eine Presseanfrage pro Woche. Die Anfragen bezogen sich auf verschiedene Bereiche, betrafen jedoch am häufigsten die Themen Cannabis, Gewalt gegen Ärzt:innen, Schwangerschaftsabbruch, Ärzt:innen aus dem Ausland sowie Schönheitsoperationen bzw. Wellness-Eingriffe. Darüber hinaus hat die Stabsstelle 13 Pressemitteilungen veröffentlicht, unter anderem zu den Themen Hitzeschutz, Organspende und Rechtsextremismus.

GREMIEN

50

potenzielle Kammermitglieder besuchen Informationsveranstaltung

Zum ersten Mal hat die Ärztekammer Berlin Medizin-studierende im Praktischen Jahr (PJ) eingeladen, um sie über die nächsten Schritte auf ihrem Weg ins Berufsleben zu informieren. Die Auftaktveranstaltung in den Räumen der Ärztekammer Berlin stieß auf großes Interesse, sodass eine Folgeveranstaltung geplant wurde. Weitere erfolgreiche Veranstaltungen waren beispielsweise das Parlamentarische Frühstück zur Einführung der Widerspruchsregelung sowie die Diskussionsrunde zum Thema „Topsharing. Herausforderungen und Chancen geteilter Verantwortung“ in Kooperation mit dem Deutschen Ärztinnenbund.



Begehung einer Weiterbildungsstätte

Die Weiterbildungsausschüsse prüfen unter anderem Anträge auf die Erteilung der Befugnis zur Leitung der Weiterbildung. Dabei ist es in manchen Fällen notwendig, dass Ausschussmitglieder mit den Antragsteller:innen sprechen und/oder die betreffende Weiterbildungsstätte besuchen, um sich einen Eindruck zu verschaffen.

Fotos: Maurice Weiss, OSTKREUZ / Ärztekammer Berlin

WEITERBILDUNG

1.340

Weiterbildungsbefugnisse erteilt

Im zweiten Jahr nach Inkrafttreten der Weiterbildungsordnung (WBO) von 2021 hat die Abteilung Weiterbildung / Ärztliche Berufsausübung in Zusammenarbeit mit dem jeweils zuständigen Weiterbildungsausschuss und nach abschließendem Votum des Vorstandes insgesamt 1.002 Befugnisse nach der neuen WBO und weitere 338 Befugnisse nach der alten WBO von 2004 erteilt. Um eine Weiterbildungsbefugnis gemäß WBO von 2021 zu erhalten, müssen Kammermitglieder einen Antrag im Mitgliederportal der Ärztekammer Berlin stellen.

1.577

Prüfungen abgenommen

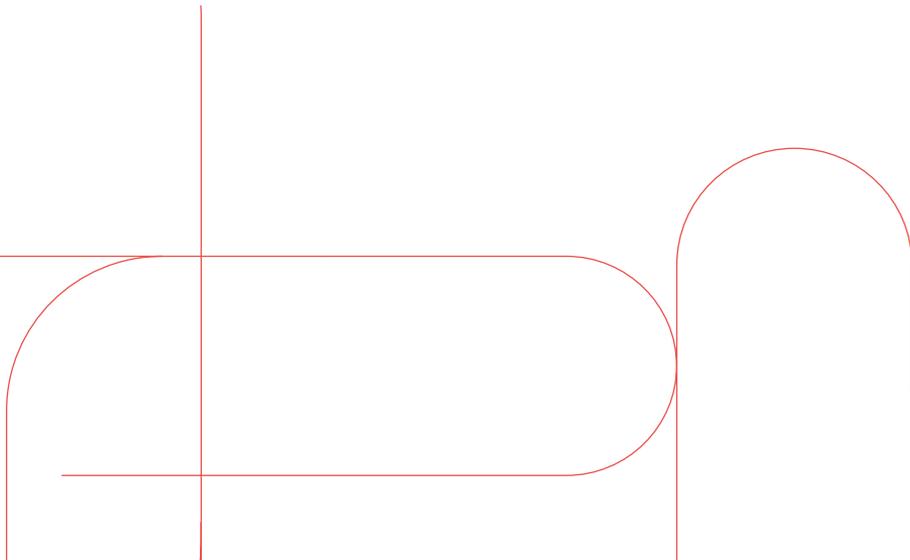
Im Berichtsjahr haben rund 1.300 berufene Prüfer:innen die bislang höchste Anzahl von Prüfungen zur Anerkennung einer Weiterbildungsqualifikation (Facharzt-, Schwerpunkt- oder Zusatzbezeichnung) in einem Jahr abgenommen. Von den insgesamt 1.577 Prüfungen wurden bereits 197 Prüfungen nach den Vorgaben der neuen Weiterbildungsordnung (WBO) 2021 durchgeführt. Die weiteren Prüfungen wurden nach den Bestimmungen der alten WBO 2004 abgenommen. Für neue Prüfer:innen und Interessierte werden regelmäßig 1,5-stündige „Train the Trainer-Prüfer:innen“-Seminare angeboten.

FORTBILDUNG

5.576

gelistete ärztliche Fortbildungen

Mit dem Fortbildungskalender erhalten Ärzt:innen, die sich fortbilden möchten, einen umfassenden Überblick über alle Veranstaltungen, die von der Ärztekammer Berlin als ärztliche Fortbildungsmaßnahmen anerkannt sind und in Berlin stattfinden oder bei denen der Veranstalter hier seinen Sitz hat. Der Fortbildungskalender wurde im Jahr 2024 technisch und gestalterisch erneuert sowie in der Nutzerführung verbessert. Seit dem Relaunch ist er direkt auf der Website der Ärztekammer Berlin zu finden.



11

Peer Review-Verfahren durchgeführt

Das Ärztliche Peer Review ist ein aus der Ärzteschaft heraus entwickeltes Instrument zur Förderung von Qualität und Sicherheit in der Patientenversorgung. Nach dem pandemiebedingten Rückgang in den Vorjahren konnte die Ärztekammer Berlin im Jahr 2024 im Bereich der Hämotherapie insgesamt acht Peer Review-Verfahren im stationären und ambulanten Bereich durchführen. In Kooperation mit der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) fanden zudem drei „Peer Reviews Intensivmedizin“ statt.



Ärztliches Peer Review

Peer Reviews sind ein entwicklungsorientiertes Evaluierungsverfahren. Es läuft typischerweise in drei Phasen ab: Selbstbewertung, Fremdbewertung und kollegialer Dialog im Rahmen eines Vor-Ort-Besuchs. Der Schwerpunkt liegt auf dem Besuch des Peer Review-Teams in der medizinischen Einrichtung.

Fotos: Paula Winkler, OSTKREUZ / Ärztekammer Berlin

Online-Antragsportal ethikPool

Papier ade! Seit dem 1. Mai 2024 werden Anträge auf Beratung durch die Ethikkommission der Ärztekammer Berlin über das Online-Antragsportal „ethikPool“ gestellt. Forschende Ärzt:innen und Ärzte laden ihre Anträge bequem und ortsunabhängig im Portal hoch. Hinweise und Checklisten erleichtern das Ausfüllen. Nach der persönlichen Beratung per Videokonferenz wird das Votum der Ethik-Kommission zum Abruf im Portal bereitgestellt.

BERUFSBILDUNG

Gut qualifizierte Fachkräfte von morgen

Um den Beruf der Medizinischen Fachangestellten (MFA) noch bekannter zu machen, über das Berufsbild zu informieren und Auszubildende zu gewinnen, hat der Schwerpunkt Berufsbildung sein Engagement im Jahr 2024 weiter intensiviert. Unter anderem beteiligte er sich an verschiedenen Veranstaltungsformaten der Jugendberufsagentur sowie der Agentur für Arbeit. Auch im Rahmen der Berufsorientierung an allgemeinbildenden Schulen wurde der Beruf der Medizinischen Fachangestellten verstärkt vorgestellt.





MFA-Abschlussprüfung

Die Durchführung von Zwischen-, Abschluss- und Umschulungsprüfungen der Medizinischen Fachangestellten betreuen 32 Prüfungsausschüsse. Beim praktischen Teil der Abschlussprüfung bewerten drei Ausschussmitglieder die erbrachten Prüfungsleistungen, ermitteln das Ergebnis und stellen fest, ob die Prüfung bestanden ist oder nicht.

Fotos: Maurice Weiss, OSTKREUZ / Ärztekammer Berlin

MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE

(Weiter-)Qualifizierung des Praxispersonals

Aufgrund des Fachkräftemangels wird in medizinischen Einrichtungen zunehmend ungelerntes oder fachfremdes Personal beschäftigt. Zudem sollen motivierte Auszubildende zur oder zum Medizinischen Fachangestellten (MFA) einen attraktiven Ausbildungsplatz erhalten und frühzeitig gefördert werden. Die Ärztekammer Berlin hat daher im Jahr 2024 einen Teil ihres Qualifizierungsangebotes für diese beiden Personengruppen geöffnet und ihnen beispielsweise Basis-Kurse zu den Themen „Professionelles Telefonieren“, „Konfliktlösung“, „Hygiene im Praxisalltag“ und „Arzneimittelversorgung“ angeboten.

1.631

Beratungen durchgeführt

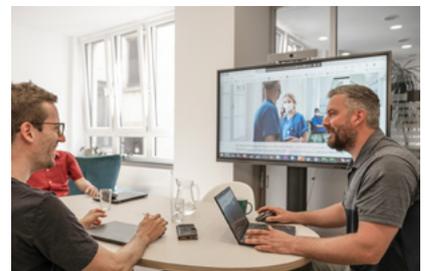
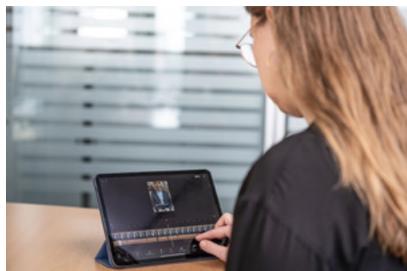
Im Berichtsjahr haben die Mitarbeitenden der Fachabteilung unter anderem 1.631 schriftliche und telefonische Beratungen durchgeführt. Insbesondere Kammermitglieder, die zu konkreten berufsrechtlichen Fragen auf der Website der Ärztekammer Berlin keine Antwort finden, können eine berufsrechtliche Beratung in Anspruch nehmen. Hierfür wurde eigens ein Beratungsformular auf der Website implementiert, mit dem das Beratungsanliegen und die Informationen dazu Ende-zu-Ende verschlüsselt an die Abteilung Berufs- und Satzungsrecht übermittelt werden können.

PERSONALWESEN

931

Bewerberinnen und Bewerber

Die Ärztekammer Berlin vertritt mit rund 150 hauptamtlichen Mitarbeitenden und zahlreichen ehrenamtlich Tätigen die beruflichen Belange von rund 35.700 Ärzt:innen in Berlin. Im Jahr 2024 hat die Personalstelle insgesamt 19 Ausschreibungsverfahren durchgeführt. Dabei wurden unter anderem die postalisch oder über das Bewerbungsportal eingereichten Unterlagen von 931 Bewerber:innen erfasst, gesichtet und für die weitere Bearbeitung durch die ausschreibenden Fachabteilungen aufbereitet.

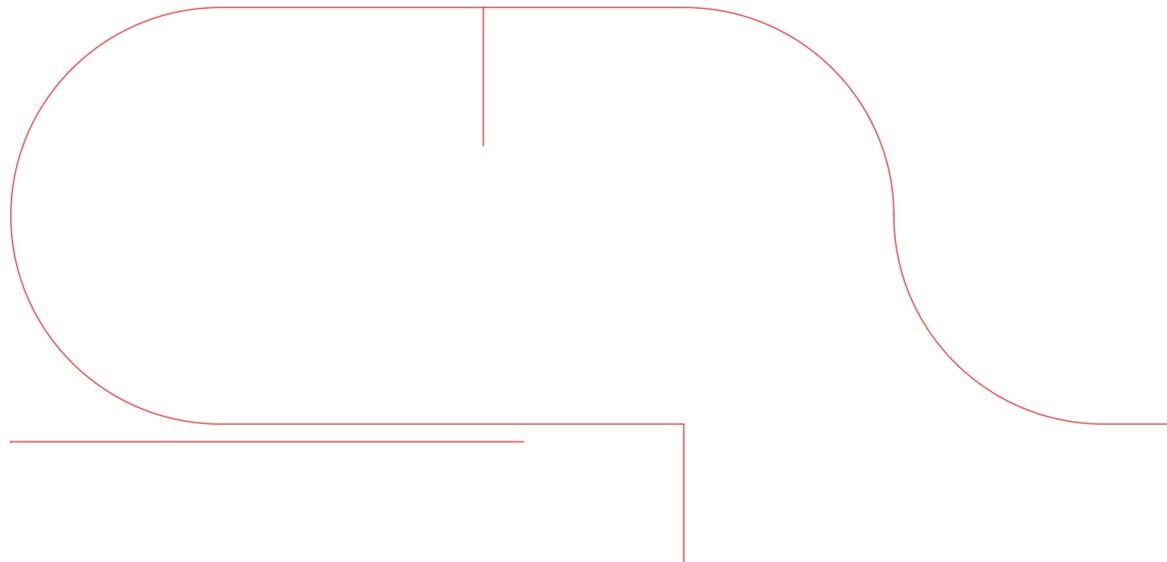




Arbeiten bei der Ärztekammer Berlin

In der Ärztekammer Berlin arbeiten rund 150 Verwaltungsbeschäftigte. Gemeinsam kümmern sich der Geschäftsführer und sein Büro, die Stabsstelle Presse / Gesundheitspolitik sowie die Mitarbeitenden von sechs Fachabteilungen um die beruflichen Belange von rund 35.700 Ärzt:innen in Berlin.

Fotos: Anke Illing / Ärztekammer Berlin



ANWENDUNGSENTWICKLUNG

8.708 Beitragsveranlagungen digital eingereicht

Im Berichtsjahr hat der Schwerpunkt Anwendungsentwicklung ein neues Verfahren für die Beantragung der Befugnis zur Leitung der Weiterbildung zur Verfügung gestellt. Entsprechende Anträge können seit Anfang 2023 direkt über das Mitgliederportal eingereicht werden, sodass der bis dahin notwendige Briefversand entfällt. Die Unterlagen stehen nach der Übermittlung sofort zur weiteren Bearbeitung durch die Sachbearbeiter:innen und das Ehrenamt zur Verfügung.

3.500

Anfragen eingegangen

Im Jahr 2024 sind im Schwerpunkt IT-Administration der Ärztekammer Berlin insgesamt rund 1.800 Anrufe über die Hotline sowie 1.700 Tickets über das Ticketsystem eingegangen. Die Mitarbeitenden des Helpdesks haben sie entgegengenommen und nach eingehender Analyse kategorisiert. Je nach Priorität wurden die Anfragen entweder direkt gelöst oder an das Admin-Team weitergegeben.

KOMMUNIKATION

546

neue LinkedIn- Follower:innen

Der Schwerpunkt Kommunikation hat 2024 die Betreuung eines Profils auf dem Business-Netzwerk LinkedIn übernommen. Durch regelmäßige Beiträge haben die Mitarbeitenden die Reichweite der Ärztekammer Berlin kontinuierlich gesteigert und die Anzahl ihrer Follower:innen innerhalb weniger Monate auf 1.108 nahezu verdoppelt. Insgesamt wurden im Berichtsjahr 80 Beiträge auf der Plattform veröffentlicht und 3.470 Klicks auf Beiträge erzielt.

Ärztekammer Berlin
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Friedrichstraße 16
10969 Berlin

Ⓣ +49 30 408 06 - 0
Ⓣ +49 30 408 06 - 34 99
Ⓜ kammer@aekb.de

Dokumente mit qualifizierter elektronischer
Signatur ausschließlich an:
eZugang@aekb.de
www.aekb.de

Vertretungsberechtigt

PD Dr. med. Peter Bobbert, Präsident
Dr. med. Matthias Blöchle, Vizepräsident

Aufsichtsbehörde

Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit
und Pflege
Oranienstraße 106
10969 Berlin

Redaktion

Xóchil Guillén-Sautter, Lisa Gudowski, Iris Hilgemeier,
Michaela Thiele, Oliver Wilke

Inhaltlich Verantwortlicher i.S.d. § 18 Absatz 2 MStV

Niels Löchel
Ärztekammer Berlin
Friedrichstraße 16
10969 Berlin

Ⓣ +49 30 408 06 - 36 36
Ⓜ redaktion@aekb.de

Stand

Juli 2025

Gestaltung und Entwicklung

Panatom, Berlin

Unsere Kammer in Zahlen

Allgemeine Kennzahlen
Ehrenamtliche Tätigkeit
Wirtschaftliche Lage

Allgemeine Kennzahlen	2024	2023	2022
Mitglieder der Ärztekammer Berlin	36.288	35.722	35.160
davon Ärztinnen	19.927	19.492	19.092
davon Ärzte	16.361	16.230	16.068
davon berufstätige Ärzt:innen	25.803	25.457	25.103
davon ambulant tätige Ärzt:innen, inklusive Praxisvertreter:innen und -assistent:innen	10.082	9.883	9.580
davon stationär tätige Ärzt:innen	12.390	12.225	1.278
davon in Behörden, Körperschaften u. ä. tätige Ärzt:innen	1.129	1.078	1.087
davon in sonstigen Bereichen tätige Ärzt:innen	2.202	2.358	2.358
davon nicht ärztlich Tätige	10.485	10.265	10.057
Hauptamtlich Mitarbeitende der Ärztekammer Berlin	148	142	135
Frauen	120	115	112
Männer	28	27	23
Ehrenamtliche Tätigkeit	2024	2023	2022
In den Gremien der Ärztekammer Berlin tätige Ärzt:innen	563	537	ca. 580
Vorstandssitzungen	11	10	10
Delegiertenversammlungen	7	5	5
Vertreterversammlung	2	1	2
Anzahl Arbeitskreise	11	8	8
Anzahl Ausschüsse	20	20	20
Anzahl Beauftragte	9	8	8
Weitere Gremien und Einrichtungen (u. a. Ethik-Kommission, Gutachterstelle für freiwillige Kastration, Lebendspendekommission, ÄSQB)	8	8	8
Wirtschaftliche Lage (Werte in EUR)	Ist 2024¹	Plan 2024	Ist 2023
Erträge gesamt	19,9 Mio.	19,4 Mio.	19,1 Mio.
Beiträge der Mitglieder	15,1 Mio.	15,5 Mio.	15,3 Mio.
Gebühren/Teilnahmeentgelte	3,3 Mio.	3,5 Mio.	3,2 Mio.
Sonstiges (Zinsen, Mieten etc.)	1,5 Mio.	0,5 Mio.	0,6 Mio.
Aufwendungen	20,1 Mio.	21,2 Mio.	18,2 Mio.
„Ergebnis“	-0,2 Mio.²	-1,8 Mio.	0,9 Mio.
Eigenkapital³	19,2 Mio.	17,6 Mio.	19,4 Mio.
davon variables Kapital	13,9 Mio.	12,7 Mio.	14,5 Mio.
davon Rücklagen	5,2 Mio.	4,9 Mio.	4,9 Mio.

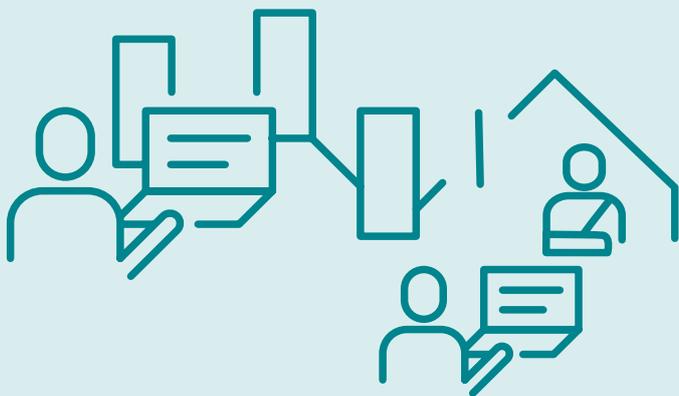
¹ Ist 2024: Die gezeigten Werte gelten vorläufig. Der Jahresabschluss wird Ende 2025 verabschiedet. Abweichungen bei den Summen ergeben sich durch Rundung.

² Vorbehalt: Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer.

³ gemäß Beschluss der Delegiertenversammlung, nach Empfehlung des Vorstandes.

Abteilung Weiterbildung/ Ärztliche Berufs- ausübung (WB)

Die ärztliche Weiterbildung ist eine Kernaufgabe der Ärztekammer Berlin. Für den Erwerb einer Facharzt-, Schwerpunkt- und/oder Zusatzbezeichnung ist es erforderlich, eine strukturierte Weiterbildung zu durchlaufen. Abschließend ist für jede Weiterbildung eine Prüfung vor einem Prüfungsausschuss der Ärztekammer Berlin zu bestehen. Mit dem Bestehen der Prüfung erhält die Ärztin beziehungsweise der Arzt eine Urkunde über den Erwerb der Bezeichnung. In der nachfolgenden Tabelle werden die Zahlen aller im Jahr 2024 erteilten Anerkennungen aufgeführt und denen der Jahre 2023 und 2022 gegenübergestellt.



Anerkennungen von Facharztqualifikationen (FA) und Schwerpunkt-Weiterbildungen (SP) im Jahr 2024 mit Vergleich der Vorjahre

	2024	2023	2022
Gebiet Allgemeinmedizin			
FÄ/FA Allgemeinmedizin	94	86	80
Gebiet Anästhesiologie			
FÄ/FA Anästhesiologie	84	92	107
Gebiet Anatomie			
FÄ/FA Anatomie	2	0	0
Gebiet Arbeitsmedizin			
FÄ/FA Arbeitsmedizin	14	10	11
Gebiet Augenheilkunde			
FÄ/FA Augenheilkunde	17	14	17
Gebiet Biochemie			
FÄ/FA Biochemie	0	0	0
Gebiet Chirurgie			
FÄ/FA Allgemeinchirurgie ⁴	14	8	9
FÄ/FA Gefäßchirurgie	5	8	4
FÄ/FA Herzchirurgie	5	3	2
FÄ/FA Kinder- und Jugendchirurgie ⁴	4	5	3
FÄ/FA Orthopädie und Unfallchirurgie	67	48	47
FÄ/FA Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie ⁴	15	7	9
FÄ/FA Thoraxchirurgie	4	3	2
FÄ/FA Viszeralchirurgie	33	23	23
Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe			
FÄ/FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	46	43	53
SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin	2	6	4
SP Gynäkologische Onkologie	2	2	5
SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	9	5	8
Gebiet Hals-Nasen-Ohrenheilkunde			
FÄ/FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	19	9	16
Gebiet Haut- und Geschlechtskrankheiten			
FÄ/FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	25	21	22
Gebiet Humangenetik			
FÄ/FA Humangenetik	4	3	2

Gebiet Hygiene und Umweltmedizin

FÄ/FA Hygiene und Umweltmedizin	4	3	3
---------------------------------	---	---	---

Gebiet Innere Medizin

FÄ/FA Innere Medizin	162	154	164
----------------------	-----	-----	-----

FÄ/FA Innere Medizin und Angiologie	2	3	2
-------------------------------------	---	---	---

FÄ/FA Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie	2	3	0
--	---	---	---

FÄ/FA Innere Medizin und Gastroenterologie	15	9	15
--	----	---	----

FÄ/FA Innere Medizin und Geriatrie	1	2	0
------------------------------------	---	---	---

FÄ/FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie	15	15	11
--	----	----	----

FÄ/FA Innere Medizin und Infektiologie ⁴	21	9	-
---	----	---	---

FÄ/FA Innere Medizin und Kardiologie	34	47	36
--------------------------------------	----	----	----

FÄ/FA Innere Medizin und Nephrologie	10	12	8
--------------------------------------	----	----	---

FÄ/FA Innere Medizin und Pneumologie	14	7	13
--------------------------------------	----	---	----

FÄ/FA Innere Medizin und Rheumatologie	6	6	2
--	---	---	---

Gebiet Kinder- und Jugendmedizin

FÄ/FA Kinder- und Jugendmedizin	48	50	48
---------------------------------	----	----	----

SP Kinder- und Jugend-Hämatologie und -Onkologie ⁴	0	0	1
---	---	---	---

SP Kinder- und Jugend-Kardiologie ⁴	1	5	2
--	---	---	---

SP Neonatologie	9	5	5
-----------------	---	---	---

SP Neuropädiatrie	4	0	2
-------------------	---	---	---

Gebiet Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

FÄ/FA Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	11	17	4
---	----	----	---

Gebiet Laboratoriumsmedizin

FÄ/FA Laboratoriumsmedizin	2	2	6
----------------------------	---	---	---

Gebiet Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie

FÄ/FA Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie	3	3	3
--	---	---	---

Gebiet Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

FÄ/FA Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	6	3	5
-------------------------------------	---	---	---

Gebiet Neurochirurgie

FÄ/FA Neurochirurgie	12	6	9
----------------------	----	---	---

Gebiet Neurologie

FÄ/FA Neurologie	42	30	45
------------------	----	----	----

Gebiet Nuklearmedizin

FÄ/FA Nuklearmedizin	4	6	3
----------------------	---	---	---

Gebiet Öffentliches Gesundheitswesen

FÄ/FA Öffentliches Gesundheitswesen	3	3	0
-------------------------------------	---	---	---

Gebiet Pathologie

FÄ/FA Neuropathologie	0	2	0
-----------------------	---	---	---

FÄ/FA Pathologie	6	5	5
------------------	---	---	---

Gebiet Pharmakologie

FÄ/FA Klinische Pharmakologie	0	3	0
-------------------------------	---	---	---

FÄ/FA Pharmakologie und Toxikologie	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

Gebiet Phoniatrie und Pädaudiologie⁴

FÄ/FA Phoniatrie und Pädaudiologie	2	0	2
------------------------------------	---	---	---

Gebiet Physikalische und Rehabilitative Medizin

FÄ/FA Physikalische und Rehabilitative Medizin	3	0	2
--	---	---	---

Gebiet Physiologie

FÄ/FA Physiologie	0	1	0
-------------------	---	---	---

Gebiet Psychiatrie und Psychotherapie

FÄ/FA Psychiatrie und Psychotherapie	36	41	33
--------------------------------------	----	----	----

SP Forensische Psychiatrie	3	2	2
----------------------------	---	---	---

Gebiet Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

FÄ/FA Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	11	9	9
---	----	---	---

Gebiet Radiologie

FÄ/FA Radiologie	41	48	50
------------------	----	----	----

SP Kinder- und Jugendradiologie ⁴	0	0	0
--	---	---	---

SP Neuroradiologie	2	7	2
--------------------	---	---	---

Gebiet Rechtsmedizin

FÄ/FA Rechtsmedizin	2	2	0
---------------------	---	---	---

Gebiet Strahlentherapie

FÄ/FA Strahlentherapie	5	4	2
------------------------	---	---	---

Gebiet Transfusionsmedizin

FÄ/FA Transfusionsmedizin	1	0	0
---------------------------	---	---	---

Gebiet Urologie

FÄ/FA Urologie	14	17	24
----------------	----	----	----

Gesamt	1.019	937	942
---------------	--------------	------------	------------

⁴ geänderte Bezeichnungen/Formulierungen nach WBO 2021

Anerkennungen von Zusatz-Weiterbildungen im Jahr 2024 mit Vergleich der Vorjahre

	2024	2023	2022
Ärztliches Qualitätsmanagement	12	8	8
Akupunktur	15	17	26
Allergologie	10	8	6
Andrologie	4	1	1
Balneologie und Medizinische Klimatologie ⁴	1	0	0
Betriebsmedizin ⁴	3	0	0
Dermatopathologie ⁴	0	0	0
Dermatohistologie	1	0	1
Diabetologie	9	9	4
Ernährungsmedizin	7	2	0
Flugmedizin	0	1	0
Geriatric	23	6	9
Gynäkologische Exfoliativ-Zytologie	0	0	0
Hämostaseologie	4	1	0
Handchirurgie	4	5	8
Homöopathie ⁵	0	5	0
Immunologie ⁴	3	6	0
Infektiologie	7	10	11
Intensivmedizin	68	53	106
Kardiale Magnetresonanztomographie ⁴	0	0	0
Kinder- und Jugend-Endokrinologie und -Diabetologie ⁴	0	0	1
Kinder- und Jugend-Gastroenterologie ⁴	3	0	3
Kinder- und Jugend-Nephrologie ⁴	0	0	1
Kinder- und Jugend-Orthopädie ⁴	0	3	1
Kinder- und Jugend-Pneumologie ⁴	1 (2021) 2 (2004)	4	2
Kinder- und Jugend-Rheumatologie ⁴	1	0	1
Klinische Akut- und Notfallmedizin ⁴	1 (2004) 9 (2021)	8	3
Krankenhaushygiene	0	0	0
Labordiagnostik (fachgebunden) ⁵	1	0	0
Magnetresonanztomographie ⁴	2	0	2
Mammographie ⁴	0	0	0
Manuelle Medizin ⁴	13 (2021) 17 (2004)	24	18

Medikamentöse Tumorthherapie	5	6	11
Medizinische Informatik	5	1	1
Naturheilverfahren	6	6	10
Notfallmedizin	61	65	87
Nuklearmedizinische Diagnostik für Radiologen/Radiologinnen ⁴	0	0	0
Orthopädische Rheumatologie	1	0	0
Palliativmedizin	37	26	17
Phlebologie	1	2	3
Physikalische Therapie ⁴	2 (2004)	0	0
Plastische und Ästhetische Operationen ⁴	2 (2004)	1	6
Proktologie	6	3	10
Psychoanalyse	4	3	9
Psychotherapie	7	13	10
Rehabilitationswesen	1	0	1
Röntgendiagnostik für Nuklearmediziner/ Nuklearmedizinerinnen ⁵	0	0	0
Schlafmedizin	1	4	1
Sexualmedizin	2	0	6
Sozialmedizin	25	18	8
Spezielle Kardiologie für Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern (EMAH) ⁴	13	9	0
Spezielle Kinder- und Jugend-Urologie ⁴	10	0	0
Spezielle Orthopädische Chirurgie	6	2	6
Spezielle Schmerztherapie	18	12	10
Spezielle Unfallchirurgie	12	11	8
Spezielle Viszeralchirurgie	4	8	6
Sportmedizin	6	13	9
Suchtmedizinische Grundversorgung	6	18	8
Transplantationsmedizin ⁴	15	0	0
Tropenmedizin	1	0	0
Gesamt	479	392	440

⁴ geänderte Bezeichnungen/Formulierungen nach WBO 2021⁵ alte Bezeichnung nach WBO 2004

Zum Aufgabenportfolio der Abteilung Weiterbildung / Ärztliche Berufsausübung gehören die Bearbeitung verschiedenster Anträge im Zusammenhang mit der ärztlichen Weiterbildung sowie die damit einhergehende Prüfungsorganisation.

Anerkennungen	2024	2023	2022
Gestellte Anträge auf Erteilung einer Anerkennung	1.724	1.651	1.354
Erteilte Anerkennungen	1.508	1.331 ⁶	1.384
Abgelehnte Anträge	92	70	76
Prüfungen			
Durchgeführte Prüfungen	1.577	1.386	1.452
Bestandene Prüfungen	1.498	1.326	1.382
Nicht bestandene Prüfungen	79	60	70
Anträge auf Anerkennung von Weiterbildungsabschnitten			
Im Inland geleistete Tätigkeiten	80	76	87
Im EU-Ausland geleistete Tätigkeiten	38	35	15
In einem Drittstaat geleistete Tätigkeiten	62	57	68
Widersprüche	5	7	5
Anerkennungen ausländischer Qualifikationen			
Automatische EU-Umschreibungen (Facharzt) nach EU RL 2005/36/EG	27	23	26
Ausstellung von EU-Konformitätsbescheinigungen nach EU RL 2005/36/EG	82	79	64
Abgeschlossene Anerkennungen von Facharzt-, Schwerpunkt- und Zusatzbezeichnungen aus einem Drittstaat nach §20 WBO (Prüfung der Gleichwertigkeit)	21	13	19

⁶ inklusive 1 Umschreibung und 4 Prüfungen in anderer LÄK als Amtshilfe

Durch das Inkrafttreten der Weiterbildungsordnung (WBO) 2021 der Ärztekammer Berlin am 30.11.2022 wurde es notwendig, dass alle Befugten nach WBO 2004, die auch nach der neuen WBO weiterbilden möchten, neue Befugnis-anträge stellen. Die Antragstellung wurde dabei auf drei Jahre verteilt.

Befugnisse zur Leitung der Weiterbildung	2024	2023	2022
Eingegangene Anträge	1.899	1.373	622
Bearbeitete Anträge	2.512	1.165	905
Erteilte Befugnisse	1.336	575	508
Erteilte Ablehnungen	20	20	18
Eingegangene Widersprüche	55	30	28
Überprüfung von erteilten Befugnissen	6 abgeschlossen, 4 in Bearbeitung	34 abgeschlossen, 4 in Bearbeitung	20 abgeschlossen, 32 in Bearbeitung

Zudem bietet die Abteilung Weiterbildung / Ärztliche Berufsausübung zu festgelegten Telefon- und Service-Besuchszeiten Beratungen an.

Beratung der Kammermitglieder	2024	2023	2022
Telefonische Beratungen	ca. 18.500	ca. 18.400	ca. 17.200
Persönliche Beratungen	79	89	47
Eingänge per E-Mail oder per Post	4.515	4.552	3.903
Ausstellung von Zweitschriften (Urkunden, Bescheinigungen)	18	34	22
Anfragen zur Echtheit von Urkunden	55	53	60
Anerkennung von Weiterbildungskursen	86	89	126
Bestätigung über Anrechenbarkeit für die Weiterbildung im Rahmen der „Vereinbarung zur Förderung der Weiterbildung gemäß §75 a SGB V“	115	100	80

Fachsprachprüfungen

Wollen Ärzt:innen aus dem Ausland in Deutschland tätig werden, müssen sie für die Erteilung der ärztlichen Approbation eine erfolgreich bestandene Fachsprachprüfung nachweisen. Die Abnahme der entsprechenden Prüfung gehört zu den Aufgaben der Ärztekammer Berlin.

Jahr	Prüfungsteilnahmen						
	Gesamt	Männer	Frauen	darunter bestandene Prüfungen		Wiederholungs- prüfungen	
				Anzahl	in %	Anzahl	in %
2024	633	271	362	434	68,67	189	29,86
2023	626	291	335	384	61,34	195	31,15
2022	505	252	253	334	66,14	152	30,10

Fachkunden im Strahlenschutz

Ärzt:innen, die mit Röntgenstrahlen, radioaktiven Stoffen oder ionisierenden Strahlen arbeiten, müssen im Besitz einer Fachkunde im Strahlenschutz sein. Im Auftrag der Senatsverwaltung prüft die Ärztekammer Berlin entsprechende Anträge und erteilt, sofern alle Voraussetzungen erfüllt sind, die beantragten Fachkunden im Strahlenschutz. Zudem berät die Fachabteilung im Vorfeld der Antragstellung und informiert bei Bedarf über Aktualisierungen im Bereich Fachkunde Strahlenschutz.

(Gesetzesgrundlagen: Strahlenschutzgesetz (StrlSchG) vom 27.06.2017
und Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) vom 29.11.2018)

	Fachkunde nach Richtlinie Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz bei dem Betrieb von Röntgen- einrichtungen in der Medizin und Zahnmedizin			Fachkunde nach Richtlinie zur Verordnung über den Schutz vor Schäden durch ionisierende Strahlen		
	2024	2023	2022	2024	2023	2022
Bearbeitete Anträge	754	817	707	9	22	18
Erteilte Fachkunden	527	610	518	7	14	10
Stornierte Anträge	70	61	71	0	4	2
Zum Jahreswechsel in Bearbeitung	204	174	162	2	3	5
Beratungen/sonstige Anträge zum Thema	391	417	406	–	–	–
Fachgespräch Termin	4	–	–	–	–	–
Fachgespräche insgesamt	5 (davon 5 bestanden)	–	–	–	–	–

Abteilung Fortbildung/ Qualitätssicherung (FB/QS)

Die kontinuierliche medizinische Fortbildung ist ein zentraler Bestandteil des beruflichen Selbstverständnisses der Ärzt:innenschaft und als solche in der Berufsordnung der Ärztekammer Berlin verankert. Die Abteilung Fortbildung/Qualitätssicherung (FB/QS) prüft und zertifiziert Fortbildungsangebote. Außerdem plant, organisiert und veranstaltet sie eigene Maßnahmen und unterstützt die Mitglieder bei deren Fortbildungsnachweispflicht.



CME-Anerkennung

	2024	2023	2022
Eingegangene Anträge	6.855	6.832	6.589
Entsprechen Veranstaltungsterminen ⁷	21.082	20.294	19.361
Ablehnungsbescheide	87	198	182
Widersprüche	19	43	29
Ursprünglich abgelehnte Anträge	107	245	229

Fortbildungspunktekonto

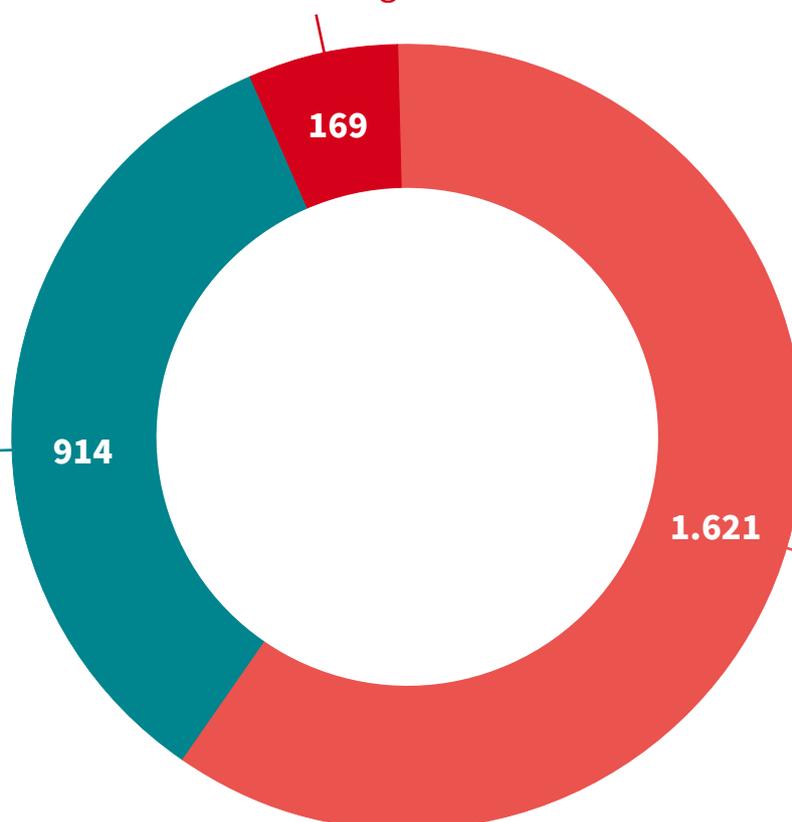
	2024	2023	2022
Posteingänge insgesamt (Zertifikatsanträge, Teilnahmebescheinigungen etc.)	6.466	5.794	5.190
davon Fristverlängerungen	68	62	199
davon Zweitschrift FB-Zertifikat	22	37	16
davon erfasste Teilnehmendenlisten	787	663	746



**Im Jahr 2024 wurden
2.704 Zertifikate ausgestellt:**

davon ausgestellte
Zertifikate nach
Berufsordnung

davon aus-
gestellte
Zertifikate für
Krankenhaus-
ärzt:innen

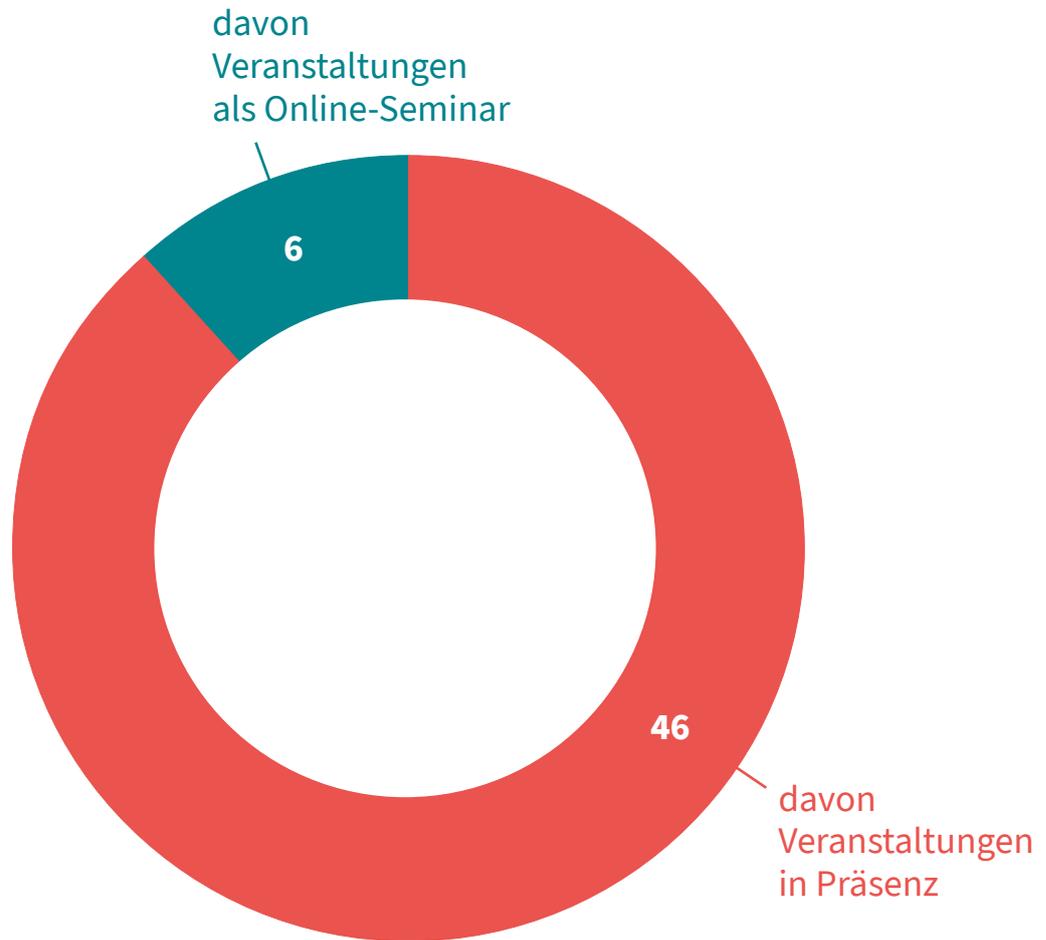


davon aus-
gestellte
Zertifikate für
Vertrags-
ärzt:innen

⁷ Die Anzahl der Veranstaltungstermine der Vorjahre wurde nach Feststellung eines Fehlers in der Software aktualisiert.



Im Jahr 2024 fanden 52 Fortbildungsveranstaltungen mit insgesamt 1.964 Teilnehmenden und 324 Referierenden statt. 17 Veranstaltungen hatten einen vorgelagerten E-Learning Anteil.



Die Ärztekammer Berlin fördert aktiv Patientensicherheit und Fehlerkultur auf verschiedenen Ebenen. Seit 2008 betreibt sie das [Netzwerk CIRS Berlin](#), ein einrichtungübergreifendes Berichts- und Lernsystem (CIRS) zur Fehlererkennung und Fehlervermeidung.

Netzwerk CIRS Berlin	2024	2023
Anzahl teilnehmender Berliner und Brandenburger Kliniken	38	39
davon entsendete Vertrauenspersonen	72	65
Eingegangene Fallberichte	61	64
davon im Anwenderforum (Sitzungen) analysiert und kommentiert	18	18
davon veröffentlicht	12	12

Die Abteilung Fortbildung / Qualitätssicherung (FB/QS) wird durch ehrenamtliche Gremien unterstützt.

Anzahl Gremiensitzungen	2024	2023	2022
Beirat für die Fortbildungsanerkennung	2	4	4
Fortbildungsausschuss	3	4	4
Unterarbeitsgruppe „Überarbeitung der Richtlinien“	4	0	1
Ausschuss Qualitätssicherung	3	2	4
Fachgruppe Transfusionsmedizin/ Hämotherapie	2	-	-

Nach § 7 Abs. 3 i. V. mit § 27 Abs. 4 [Gendiagnostikgesetz](#) (GenDG) dürfen Ärztinnen und Ärzte ab dem 1. Februar 2012 eine genetische Beratung nur noch durchführen, wenn sie über die in der Richtlinie der Gendiagnostik-Kommission (GEKO) geforderte Qualifikation verfügen. Die Ärztekammer Berlin ist am 5. Dezember 2011 von der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales in Berlin beauftragt worden, die Qualifizierung nach § 7 Abs. 3 GenDG unter Beachtung der Vorgaben der GEKO-RL durchzuführen und hierzu die erforderlichen Regelungen zu fassen.

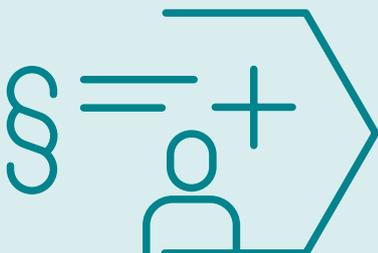
Überprüfungen gemäß Gendiagnostikgesetz (GenDG)	2024	2023	2022
Durchgeführte Wissenskontrollen insgesamt	13	27	27
Erstellte Zweitschriften von Qualifikationsbescheinigungen	8	5	35
Andere Qualifikationsbescheinigungen gemäß GenDG	13	25	32

Die Ärztliche Stelle Qualitätssicherung-Strahlenschutz Berlin (ÄSQSB) wird von der Ärztekammer Berlin nach § 128 Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) im Auftrag der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (SenUVK) betrieben. Sie hat umfangreiche Aufgaben bezüglich der Qualitätssicherung nach § 130 [Strahlenschutzverordnung](#) (StrlSchV) für die Röntgendiagnostik, Strahlentherapie/Radioonkologie und Nuklearmedizin zu bewältigen.

Ärztliche Stelle Qualitätssicherung-Strahlenschutz Berlin (ÄSQSB)	2024	2023	2022
Medizinische Überprüfungen gesamt	352	375	330
davon in der Röntgendiagnostik	326	-	-
davon in der Nuklearmedizin	12	-	-
davon in der Strahlentherapie	14	-	-
Technische Überprüfungen gesamt	495	499	577
davon in der Röntgendiagnostik	470	-	-

Abteilung Kammer- mitgliedschaft / Berufsbildung / EU- und Kammer- recht (KBR)

Neben der Erhebung, Verarbeitung und Pflege der gesetzlich und satzungsgemäß erforderlichen Stammdaten der Mitglieder der Ärztekammer Berlin (siehe: Unsere Kammer in Zahlen) ist deren Beratung zu verschiedenen Aspekten der ärztlichen Berufsausübung sowie zu berufsethischen und -rechtlichen Fragestellungen eine der Aufgaben der Abteilung Kammermitgliedschaft / Berufsbildung / EU- und Kammerrecht (KBR). Außerdem gehört zu den gesetzlichen Aufgaben der Ärztekammer Berlin die berufliche Bildung im Ausbildungsberuf „Medizinische:r Fachangestellte:r“. Dazu regelt, kontrolliert und fördert sie im Land Berlin deren Ausbildung, Umschulung und Fortbildung.



Mitgliedschaftsbewegungen 2024	Zugänge	Abgänge	Summen
Erstmitgliedschaft aufgrund Approbation	627		372
Tod		255	
Zugang aus anderen Landesärztekammern	1.268		114
Weggang in andere Landesärztekammern		1.154	
Zugang aus dem Ausland	280		80
Weggang ins Ausland		200	
Gesamt / neue Mitglieder	2.175	1.609	566

Berufliche Bildung von Medizinischen Fachangestellten	2024	2023	2022
--	-------------	-------------	-------------

Ausbildung und Umschulung			
----------------------------------	--	--	--

Ausbildungsverhältnisse	1.456	1.549	1.512
-------------------------	--------------	-------	-------

Umschulungsverhältnisse	207	216	210
-------------------------	------------	-----	-----

Zwischenprüfungen			
--------------------------	--	--	--

Teilnehmende an Zwischenprüfungen	621	703	611
-----------------------------------	------------	-----	-----

Abschlussprüfungen			
---------------------------	--	--	--

Abgenommene Abschlussprüfungen	702	680	787
--------------------------------	------------	-----	-----

Erfolgreich abgeschlossene Abschlussprüfungen	580	574	671
---	------------	-----	-----

Fortbildung	2024	2023	2022
--------------------	-------------	-------------	-------------

Erfolgreiche Absolvent:innen „Fachwirt:in für ambulante medizinische Versorgung“	22	22	17
--	-----------	----	----

Erfolgreiche Absolvent:innen „Nicht-ärztliche:r Praxisassistent:in“	25	21	16
---	-----------	----	----

Ausschüsse und Beratende des Schwerpunktes Berufsbildung	2024	2023	2022
---	-------------	-------------	-------------

Ausschüsse für Abschlussprüfungen	32	35	35
-----------------------------------	-----------	----	----

Ausschüsse für Fortbildungsprüfungen	9	11	11
--------------------------------------	----------	----	----

Mitglieder Ausschuss „Medizinische Fachberufe“	12	11	11
--	-----------	----	----

Mitglieder (ordentliche und stellvertretende) „Berufsbildungsausschuss“	36	35	35
---	-----------	----	----

Ausbildungsberater:innen	28	36	36
--------------------------	-----------	----	----

Lebenspendekommission

Die Ärztekammer Berlin trägt gemeinsam mit der Landesärztekammer Brandenburg eine Lebenspendekommission. Diese hat die gesetzliche Aufgabe, vor der Entnahme von Organen einer lebenden Person gutachterlich Stellung zu nehmen, ob begründete tatsächliche Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass die Einwilligung in die Organspende nicht freiwillig erfolgt oder das Organ Gegenstand verbotenen Handelstreibens ist.

Tätigkeit der Lebenspendekommission	2024	2023	2022
Anzahl der Sitzungen	45	33	37
Anträge/Beratungsgespräche	97	88	76
Positive Stellungnahmen	97	88	76
Negative Stellungnahmen	0	0	0
Spendegegenstand			
Nierenlebenspenden	94	86	75
Leberlebenspenden	3	2	1
Geschlechterverteilung der Spender:innen			
Spenderinnen	55	60	54
Spenden von Frauen an Männer	44	48	45
Spenden von Frauen an Frauen	11	12	9
Spender	42	28	22
Spenden von Männern an Frauen	21	18	12
Spenden von Männern an Männer	21	10	10
Soziale Beziehungen			
Spenden von Eltern an Kinder	33	28	17
Spenden von Kindern an Eltern	5	1	0
Spenden von Stiefeltern an Stiefkinder	2	0	0
Spenden von Patenkindern an Pat:innen	0	0	0
Spenden an Geschwister	14	11	10
Spenden an Ehegatt:innen	29	29	38
Spenden an Schwäger:innen	1	2	0
Spenden an sonstige Blutsverwandte	3	3	5
Spenden an Lebenspartner:innen	6	7	5
Spenden an Freund:innen	4	6	1

Ethik-Kommission

Medizinische Forschung am Menschen wirft rechtliche und ethische Fragen auf. Die Berufsordnung der Ärztekammer Berlin verlangt daher von ihren Mitgliedern, dass diese sich vor der Durchführung biomedizinischer Forschung am Menschen sowie vor Beginn epidemiologischer Untersuchungen mit personenbezogenen Daten von der Ethik-Kommission zu den damit einhergehenden berufsethischen und berufsrechtlichen Fragen beraten lassen.

Tätigkeit der Ethik-Kommission	2024	2023	2022
Sitzungen	20	25	19
Anträge	94	76	73
Nachberatungen	21	15	8
Kurzberatungen	22	3	6
Stellungnahmen zu Multizenter-Vorhaben	21	40	40

Abteilung Berufs- und Satzungsrecht (BR)

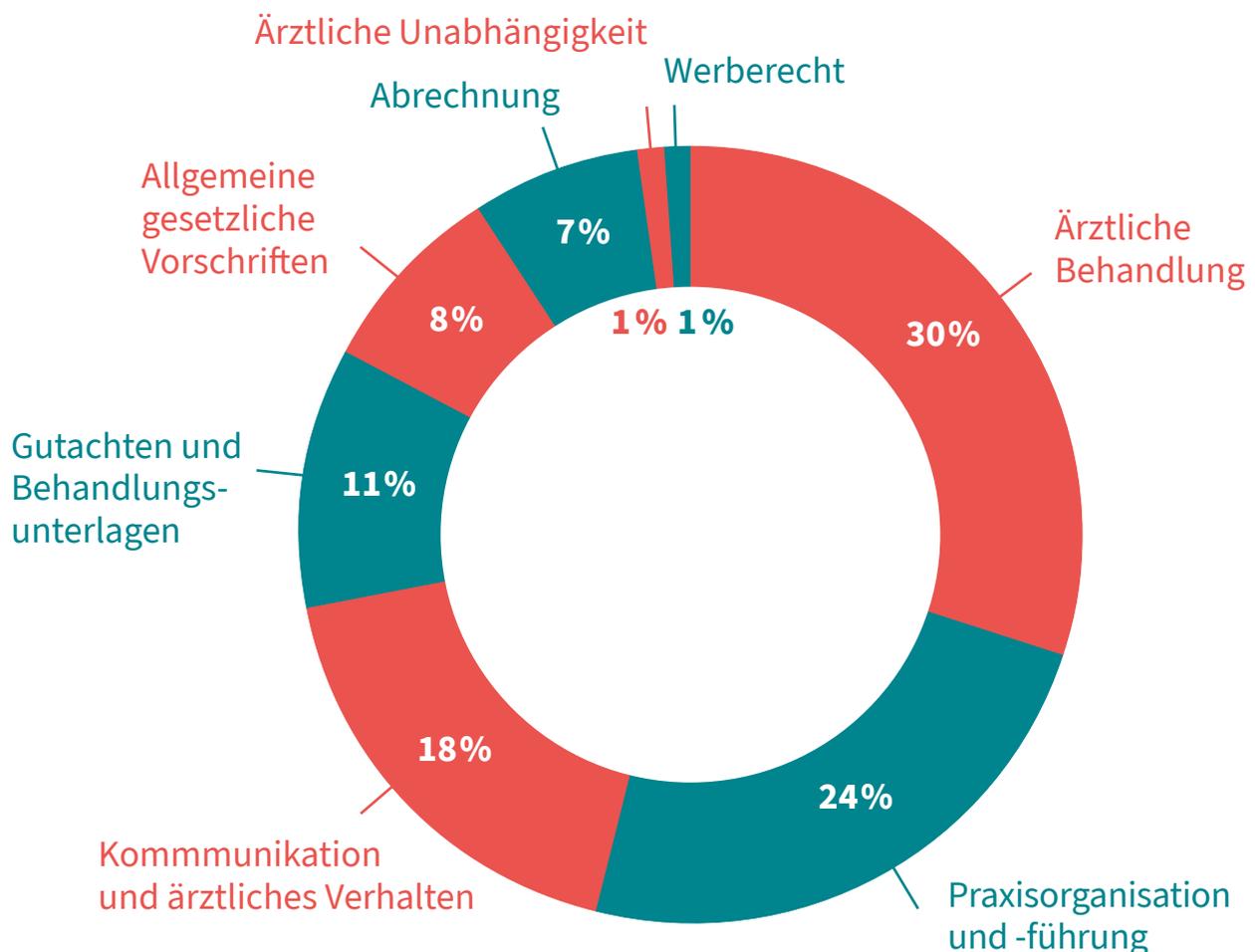
Nach den Vorgaben des Berliner Heilberufekammergesetzes erlässt die Ärztekammer Berlin die Berufsordnung für Ärzt:innen und überwacht deren Einhaltung. Sie geht Vorwürfen von Patient:innen, Kolleg:innen oder Dritten nach und prüft, ob ein Sachverhalt vorliegt, aus dem sich ein Verstoß gegen die ärztlichen Berufspflichten ergibt.



2024 wurden in der Abteilung Berufs- und Satzungsrecht 4.954 neue Vorgänge registriert, davon unter anderem:

Vorgang	Anzahl
Beschwerden von Patient:innen und Dritten über berufsrechtliche Pflichtverletzungen	2.225
Förmliche berufsrechtliche Verfahren eingeleitet	19
Rügen erteilt (davon 6 bestandskräftig)	7
Widersprüche gegen Verwaltungsakte der Ärztekammer Berlin bearbeitet	80
Vertretung der Ärztekammer Berlin bei gerichtlichen Klagen vertreten	21
Schriftliche und telefonische Beratungen	1.631
Sitzungen betreut	24

2024 sind in der Abteilung Berufs- und Satzungsrecht 2.235 Beschwerden von Patient:innen und Dritten über berufsrechtliche Pflichtverletzungen eingegangen:



2024 hat die Abteilung Berufs- und Satzungsrecht 19 förmliche berufsrechtliche Verfahren eingeleitet:

9

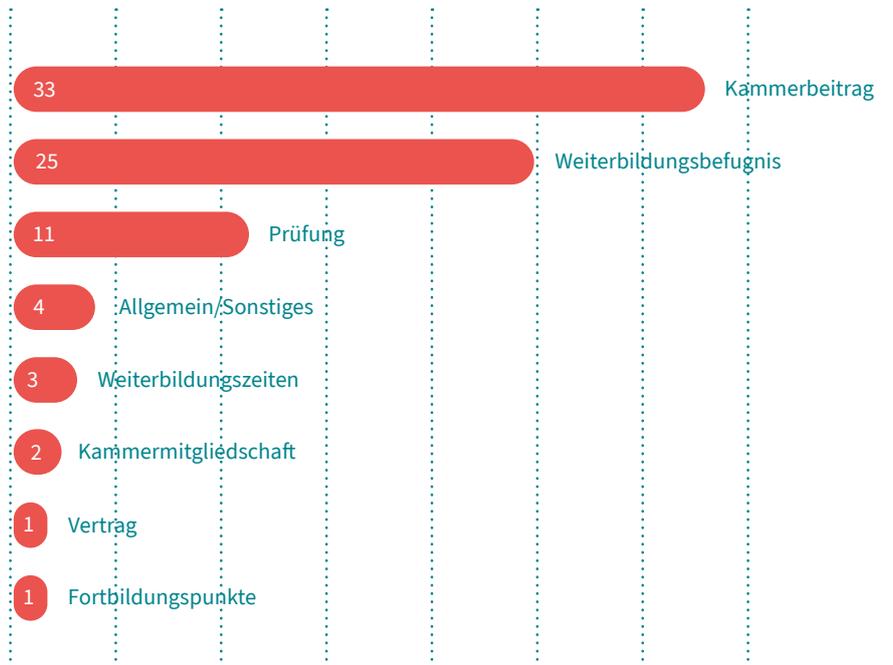
Verfahren zu allgemeinen gesetzlichen Vorschriften



2024 sind in der Abteilung Berufs- und Satzungsrecht 80 Widersprüche gegen Verwaltungsakte eingegangen:

33

Widersprüche gegen Kammerbeiträge



Schlichtungsverfahren der Ärztekammer Berlin

Im Jahr 2024 wurden bei der Ärztekammer Berlin 245 Schlichtungsanträge gestellt, aus den Vorjahren wurden 410 Verfahren übernommen.

Es konnten im Jahr 2024 insgesamt 320 Verfahren beendet werden.

- 125 Verfahren wurden durch eine abschließende Entscheidung beendet. In 37 Fällen wurden Behandlungsfehler festgestellt und Schadensersatzansprüche für begründet gehalten worden. 26 Fälle betrafen den stationären Bereich, 11 Fälle den ambulanten (Ärztin/Arzt/MVZ) Bereich. In 3 Fällen wurde zwar ein Behandlungsfehler festgestellt, dieser war jedoch nicht kausal für den geltend gemachten Schaden, sodass keine Haftung festgestellt werden konnte.
- In 85 Fällen konnte kein Behandlungsfehler festgestellt werden, sodass eine Haftung nicht in Betracht kam.
- In 10 Fällen konnte die Ärztekammer Berlin zwischen den Parteien den Abschluss eines Vergleiches vermitteln und damit das Streitverhältnis abschließend befrieden.
- In 185 Fällen konnte das Schlichtungsverfahren nicht durchgeführt werden, weil die Verfahrensvoraussetzungen nicht vorlagen oder im Laufe des Verfahrens wegfielen, unter anderem wegen Nichtzuständigkeit, fehlender Zustimmung der Antragsgegner:innen, Antragsrücknahme, anhängiger Zivil- oder Strafprozesse.

Von den im Jahr 2024 bei der Ärztekammer Berlin anhängigen Schlichtungsverfahren wurden 335 in das Folgejahr 2025 übernommen.

Behandlungsfehlerstatistik

	2024	2023	2022
Anhängige Verfahren aus den Vorjahren	410	405	344
Neue Schlichtungsanträge	245	226	212
Beendigungen	320	221	151
davon abschließende Entscheidungen	125	92	72
Behandlungsfehler festgestellt	37	15	15
kein Behandlungsfehler festgestellt	85	77	57
Behandlungsfehler festgestellt, jedoch nicht kausal für geltend gemachten Schaden	3	–	–
Behandlungsfehlerquote bei den geprüften Fällen	29,6%	16,30%	20,83%
Neu: Beendigung durch Vergleich	10	–	–